

## Dammthor.

Zum alten Raben (Nöbling), zum neuen Raben (Berdien), Harvstehude (Lewene), Eppendorf (b. d. Vogt Timmermann, auf der Mühle, Andreasbrunnen), Winterhude, (Witt); Niendorf (Münster Wwe.), Lockstedt im Museum (Cölln), Stellingen; Bell-Alliance (bei Timm) vor Eimöbütel; Eimöbütel (Heus Hof, Dobbertien).

## Altonaerthor.

Ottensen (Rainville), Othmarschen (Ritscher), Bahrenfeld (Tiedemann), Flotbeck, Teufelsbrücke (bei dem Bäcker), Nienstädten (Jacobs), Blankenese (Auer), im Fährhause, (bei Mohrmann), auf dem Süllberge (bei Hansen), auf dem Kösterberg (bei Henninge).

## Omnibus - Fahrten.

## Erste Linie.

Am 31sten October 1839 begannen die regelmässigen Fahrten dieser zur gemeinschaftlichen Benutzung bestimmten Wagen, ihre Fahrten zwischen Hamburg und Altona. Unternehmer derselben sind die Herren Basson et Co.

Für den geringen Preis von Vier Schillingen findet man alle  $\frac{1}{2}$  Stunde eine bequeme, zuverlässige und sichere Fuhr Gelegenheit, sowohl in Hamburg als in Altona. Die Wagen der Herren Basson et Co. sind in England gebaut und vereinigen Sicherheit, Bequemlichkeit und Eleganz. Im Sommer beginnen die Fahrten um 8 Uhr, im Winter um 9 Uhr Morgens und dauern bis zur Sperre, alle  $\frac{1}{2}$  Stunde. Dann wird alle  $\frac{1}{2}$  Stunde nach der Sperre gefahren, bis 9 Uhr, dann um 9 $\frac{1}{2}$  und 9 $\frac{1}{4}$  Uhr, womit die Fahrten beendigt sind.

Der Preis der Fahrt ist 4  $\beta$ , sowohl bei Tage als nach Eintritt der Sperre, ausgenommen an Sonn- und Festtagen, wo nach Eintritt der Sperre der Preis 6  $\beta$  ist.

An Sonn- und Festtagen wird bis 5 Uhr alle  $\frac{1}{2}$  Stunde gefahren, dann bis 8 Uhr alle  $\frac{1}{2}$  Stunde und von 8 bis 9 $\frac{1}{4}$  Uhr wieder alle  $\frac{1}{2}$  Stunde.

Im Sommer fahren die Wagen an Sonn- und Festtagen bis nach Ottensen.

Abfahrt in Hamburg Ecke des Schweinemarkts und der Steinstrasse, in Altona vom Schauspielhause.

Zu Fahrten innerhalb Hamburgs oder Altonas kann man 6 Karten für 1  $\mathcal{K}$  Crt. bekommen. Ferner zu Fahrten auf der ganzen Tour, 25 Karten für 5  $\mathcal{K}$  10  $\beta$  Crt.

Die Strassen, durch welche die Omnibus fahren, sind folgende:

Steinstrasse, Speersort, Bergstrasse, Kunst, Jungfernstieg, Neuerwall, alten und neuen Steinweg, Reeperbahn, nach Altona, Reichenstrasse, Grund, Rathhausmarkt, Prinzenstrasse, Mühlenstrasse bis zur Palmaille und eben so zurück.

Ausserdem fahren Omnibus dieser Linie im Sommer von der alten Börse, gr. Reichenstrasse, Fischmarkt, Domstrasse, Speersort, Steinstrasse, aus dem Steinthor, durch die grosse Allée, aus dem Berliner Thore, nach Ham, Horn, bis zum letzten Heller und im Winter bis zum Hauer Baum.

Preis der Fahrt 4  $\beta$ , nach der Sperre 5  $\beta$ , und für Fahrten bis zum Berliner Thore kann man 12 Karten à 36  $\beta$  bekommen; und

nach Wandsbeck im Winter vier Mal täglich, im Sommer sechs Mal täglich, von der Bergstrasse, Speersort, Steinstrasse, St. Georg, Steindamm, aus dem Lübecker Thore nach Hrn. Ahlers, dem Posthause in Wandsbeck. Preis 5  $\beta$ , nach Eintritt der Sperre 6  $\beta$ . — Man kann aber Karten, bei Tage gültig, für 4  $\beta$ , nach der Sperre gültig, für 5  $\beta$  dutzendweise bekommen, so wie auch Karten bis zum Lübecker Thore gültig, für 36  $\beta$  das Dutzend.

Alle Abend um 5 $\frac{1}{2}$  Uhr fährt ein Wagen von Altona nach dem hamburgischen Stadt-Theater, wozu man feste Plätze, für 6  $\beta$  hin und 6  $\beta$  her, bestellen kann. Dieser Wagen hält dann an der Ecke der Esplanade und der Dammthorstrasse und fährt nach Beendigung des Schauspiels aus dem Dammthore nach Altona zurück. — Nach 10 Uhr Abends ist der Preis für nicht fest bestellte Plätze 12  $\beta$ .

Sämmlliche Wagen sind Abends gut erleuchtet.

## Dritte Linie.

Die Wagen dieser Linie fahren vom Schweinemarkt no 28, bei Herrn Ahlers, durch folgende Strassen: Spitalerstrasse, Pferdemarkt, Zuchthausstrasse, Jungfernstieg, Gänsemarkt, ABC-Strasse, Neustrasse, Köhlhöfen, Marienstrasse, Hütten, Zeughausmarkt, durch die Reeperbahn, Bergstrassen, Königstrasse, bis zur Palmaille, und eben so zurück. In den Sommermonaten fahren die Wagen bis Rainvilles Garten in Ottensen.

N  
für eine Stunde  
„ eine halbe  
„ eine Stunde  
„ eine und eine  
„ halb den  
„ zwei oder n  
„ Stunde.  
„ einen Weg  
nach und von Al  
„ weiter ...  
„ Bahrenfeld  
„ Billwärde  
„ Billwärde  
„ Billwärde  
„ Barmbeck  
„ Eimöbütel  
„ Eidelstedt  
„ Eppendorf  
„ Flotbeck  
„ St. Georg  
„ der Glas  
„ dem Graal  
„ dem Grin  
„ Harvstehude  
„ dem Ham  
„ Ham ...

Der Ku  
Bestimmungso  
etc. fahren, w  
bei sich und i  
der dürfen ni  
guten Willen  
schwerden üb  
und mache d  
und nach den

nach welche  
u

Von od

dem Kehrwie  
berfährt  
dem Branden  
ten Hülle  
unterhalb des  
lischen I  
der Zolljacht,  
Fahmann's V  
Hamburg

Von od

dem wester  
Schläng  
dem wester  
oder der  
dem süder l  
burger l  
dem Baum-  
der Geg  
Staman's W

\*) Festges

Bleed Through

Soiled Document